

Rosentalstrasse – wie weiter?

Die Rosentalstrasse wird in den nächsten Jahren umgestaltet – das Tramtrasse in die Mitte verlegt und mehr Platz auf den Trottoirs geschaffen. Auch Bäume sind vorgesehen. Aber was passiert auf den gewonnenen Flächen? Was macht die Strasse attraktiver und lädt gar zum Verweilen ein? Bereits bei der Planung zum Entwicklungskonzept Badischer Bahnhof hat man der Rosentalstrasse einerseits eine wichtige Funktion als Verbindung und Eingangstor vom Badischen Bahnhof her zugesprochen, andererseits aber auch Entwicklungsbedarf festgestellt. Zu Fuss ist hier niemand besonders gerne unterwegs. Es hat sich eine Dialoggruppe aus VertreterInnen angrenzender Firmen, Eigentümer und Gewerbe zusammengefunden, um Ideen zu entwickeln wie die Rosentalstrasse einen Charakter erhält. Mit Kreide wurden neue Trottoirflächen aufgezeichnet, die zukünftig Spielraum für neue Nutzungen bieten.



grün: Baum, rot: Trottoir

Befragung Hirzbrunnen

Seit Anfang Jahr werden durch Gespräche mit Einzelpersonen, Institutionen und Organisationen die Bedürfnisse der Bevölkerung im Hirzbrunnen aufgenommen

Mehr Leben, ein gemütliches Café, einen schönen Ort zum Verweilen und Leute Treffen sowie kulturelle Angebote sind eine kleine Auswahl der Wünsche der BewohnerInnen. Doch auch die Ampel, die zu kurz brennt, oder die nicht genutzte Begegnungszone, sind diskutierte Themen. Bald kommen auch die Kinder und Jugendlichen an die Reihe, ihre Wünsche zu äussern.

Falls Sie sich an der Befragung beteiligen möchten oder Anliegen haben, melden Sie sich oder kommen Sie zwischen dem 29. Februar und dem 11. März am Schorenweg vorbei! Wir erwarten Sie in der Gelben Rakete.

Hundekot-Installation

Der Durchgang durch die Hamersiedlung 1 wird seit Jahren als Hunde-WC missbraucht. Macht man die HundebesitzerInnen auf das bestehende Verbot aufmerksam, ist das vielen egal, obwohl sich dort auch eine Gemeinschafts-

kompostanlage sowie Flächen für Kinder und Jugendliche befinden. Die meisten betonen zudem, dass sie den Hundedreck ja aufnehmen. Dass dies sehr häufig nicht stimmt, zeigt die kleine Sammelaktion der Anwohnenden. Weil die Kegel gefroren waren, war dies einigermaßen leicht möglich und knapp zumutbar. Seit der «Installation» meiden die meisten Hundebesitzer den Durchgang, neue Kotkegel bleiben aus. Wir wünschen den Anwohnenden, dass dies so bleibt.

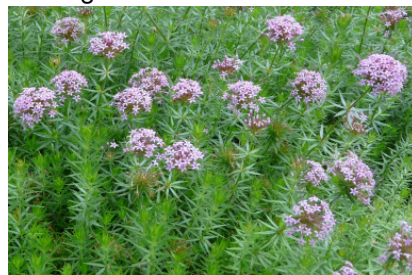


Hundekotsammlung

Woher kommt der Hanfduft?

Endlich ist das Rätsel gelöst!

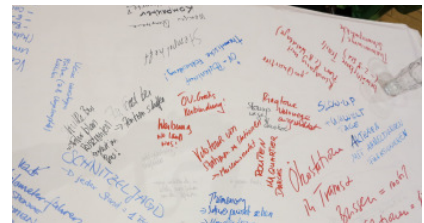
Der Hanfgeruch auf der Dreirosenanlage stammt von einer harmlosen Pflanze namens Rosenwaldmeister (Phuopsis stylosa). Sie wächst in der Staudenrabatte beim Theobald Baerwart-Schulhaus entlang der Zähringerstrasse.



Rosenwaldmeister

Workshop Umwelt

Über 30 Personen haben am ersten Februar über der Organisation der Umwelttage 2017 gebrütet.



Ideensammlung

Motto ist wiederum „Vorbilder für die Welt von morgen“, die anhand von guten Beispielen im Quartier gezeigt werden sollen. Ideen wie die Aktionen, Engagements und Stände verbunden werden, gingen von Foxtrails bis autofreien Verbindungswegen. Ebenso wichtig scheinen Themen-, Kinder- oder Wanderrouen. Bei der Frage wie lange die Umwelttage dauern sollen, bevorzugte man eher eine kompakte Variante mit einer Auftakt- oder Abschlussveranstaltung.

Abschied vom STS KB

Nun ist mein Praktikum schon vorbei. Acht Monate prall gefüllt mit Lernerfahrungen, neuen Bekanntschaften und guten Herausforderungen. Ich bedanke mich herzlich! Nicole Tschäppät



E scheeni Fasnacht!